

Kassenprüfung RadaR 2006

Barkassen:

Zugang nahezu „öffentlich“

Unzuordenbare mit Bargeld gefüllte Briefumschläge in Schubladen

- Vorstandskasse - ohne Jahresabschluss
 - Protokoll mit Beschluss für 2. Barkasse nicht vorhanden
 - Belege zu Buchungen fehlen oder sind unvollständig (Name; Datum)
 - Buchführung teilweise in Hauptkasse
 - Zugang für alle Vorstandsmitglieder führt zwangsläufig zu Unklarheiten

Laut Buchhaltung gibt es nur eine Kasse

Hoher Bargeldbestand (April 2007 – ca. 500) s.u. Getränkeautomat

Vorschlag: Eine Barkasse mit **max. drei Zugriffsberechtigten**

Getränkeautomat:

Es ist nicht mit zumutbarem Aufwand möglich, den Geldfluss zu bestimmen.

Vorschlag: Eigene Buchführung einführen mit separatem Girokonto.

Ordner IV/2006:

nicht da, keine Prüfung möglich – kein ordentlicher Jahresabschluss vorhanden

RadaR Sparbuch:

Es besteht ein Sparbuch, welches zuletzt am 30.05.2005 aktualisiert wurde. Stand damals 1.557,09 Euro.

Festgeldkonto:

Darauf befinden sich sowohl die Bürgschaft für die Räumlichkeiten als auch Rücklagen.

Vorschlag:

Trennen und Rücklagen auf Tagesgeldkonto.

Vorstandsprotokolle:

Seit 23.08.2006 liegen keine Protokolle vor, die etwaige Ausgaben legitimieren (z.B. die Eröffnung der Vorstandskasse).

Flyer:

Druckkosten für neuen Flyer ergeben eine Einsparung von 772 - die Druckwerkstatt Kollektiv (Hersteller des „alten“ Flyers) ist RadaR-Mitglied.

Equal:

Projekt wegen dessen Umfang nicht „ehrenamtlich“ prüfbar, (wird allerdings auch vom Bundesministerium geprüft) d.h. ein Gewinn oder Verlust für RadaR ist bei der Kassenprüfung selbst nur unter enormem Zeitaufwand zu belegen.

Arbeitsverträge:

zum Teil für Minijobs nicht vorhanden, zum Teil nicht mehr aktuell

Empfehlung

Die Kasse ist für die ersten drei Quartale ordentlich und nachvollziehbar geführt. Aufgrund des fehlenden Ordners IV/06 sowie der unklaren Barkassenführung und der Unordnung im Kassenschrank (nicht zuordenbares Geld) können wir zum gegenwärtigen Zeitpunkt den Vorstand nicht entlasten.